

## **Dolinen in der Gemeinde Neukirchen**

**(Landkreis Amberg-Sulzbach, Regierungsbezirk Oberpfalz)**

**Sachstand DKN vom 31.05.2010**

### **Inhalt**

- 1 Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**  
(Übersicht 1: Lageplan)
- 2 Politische Zugehörigkeit**
- 3 Geographischer Überblick**
- 4 Geologischer Überblick**
  - 4.1 Einstufung in die Karstgebiete Fränkische Alb
  - 4.2 Einstufung in die geologischen Raumeinheiten Bayerns
- 5 Gemeindebeschreibung**
- 6 Erfassungsstand**
- 7 Dolinenlage** (im oder außerhalb Wald)
- 8 Dolinenzustand** (ungestört, gestört, verfüllt)
  - 8.1 Dolinenzustand in Wäldern
  - 8.2 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern
- 9 Dolinen als/mit Höhlen**
- 10 Dolinendimensionen**
  - 10.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)
  - 10.2 Dolinendurchschnittslänge, Dolinendichte
  - 10.3 Dolinen > 50 m Durchmesser
- 11 Rezente Dolineneinbrüche**
- 12 Ponordolinen**
- 13 Fundstellen**

### **1 Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**

Für das Dolinenkataster Nordbayern (DKN) wird der Begriff „Doline“ als Überbegriff für die Karsthohlformen Lösungs-, Alluvial-, Subsidenz-, Einsturzdoline, Erdfall und Karstschlot verwendet, sie ist im DKN-Arbeitsgebiet (Nordbayern = alle Gebiete nördlich der Donau und die Ausläufer der Südlichen Frankenalb südlich und östlich der Donau) verwendet.

Beim DKN werden alle einlaufenden Dolinenmeldungen gesichtet, ggf. mit einer DKN-Katasternummer versehen (TK25/D..., z. B. 6435/D011) und in einer Accessdatenbank verwaltet. Derzeit sind dort für das gesamte Arbeitsgebiet 5836 Objekte erfasst, hiervon sind 22 Objekte im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg (Landkreises Amberg-Sulzbach) vertreten; zu diesen sind nachfolgend zusammenfassende Informationen aufgezeigt.

### **2 Politische Zugehörigkeit**

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinde\\_neukirchen.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_neukirchen.pdf)

Die Gemeinde Neukirchen hat sich mit den Gemeinden Etzelwang und Weigendorf zur Verwaltungsgemeinschaft Neukirchen zusammengeschlossen und ist eine von 27 Gemeinden des Landkreises Amberg-Weizsach (Regierungsbezirk Oberpfalz).



(Quelle: [http://de.wikipedia.org/wiki/Neukirchen\\_bei\\_Sulzbach-Rosenberg](http://de.wikipedia.org/wiki/Neukirchen_bei_Sulzbach-Rosenberg) )

Übersicht 1: Lage Gemeinde Neukirchen im Landkreis Amberg-Weizsach

### 3 Geographischer Überblick

Das Gebiet der Gemeinde Neukirchen (Gesamtfläche 45,75 km<sup>2</sup>) ist auf den 4 folgenden Topographischen Karten 1:25.000 (TK25) vertreten, hierzu sind dem DKN bisher 22 Dolinen bekannt.

| TK25-Nr. | TK25-Name               | Lage auf TK25       | Anteil Gemeindefläche (km <sup>2</sup> /%) | Erfasste Dolinen im DKN |
|----------|-------------------------|---------------------|--|-------------------------|
| 6435     | Pommelsbrunn            | Südostecke          | 32,02/70                                   | 20                      |
| 6436     | Sulzbach-Rosenberg Nord | Südwestecke         | 9,15/20                                    | 2                       |
| 6535     | Alfeld                  | Kleine Nordostecke  | 2,29/5                                     | 0                       |
| 6536     | Sulzbach-Rosenberg Süd  | Kleine Nordwestecke | 2,29/5                                     | 0                       |

Im Gemeindegebiet sind nur kleine Vorfluter vorhanden, die teils in den Rhein bzw. die Donau abfließen. Der Reinbach durchfließt (auf TK 6435) bei Holnstein von Ost nach West das nordwestliche Gemeindegebiet (Gewässerfolge: Reinbach-Etzelbach-Högenbach-Pegnitz-Regnitz-Main-Rhein).

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinde\\_neukirchen.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_neukirchen.pdf)

Der östlich von Neukirchen (auf TK 6435) entspringende Etzelbach verlässt nach kurzer westlicher Fließstrecke das Gemeindegebiet (Gewässerfolge: Etzelbach-Högenbach-Pegnitz-Regnitz-Main-Rhein).

Der (auf TK 6436) bei Röckenricht in östlicher Richtung nach Sulzbach-Rosenberg ablaufende Klafferbach verlässt nach kurzer Fließstrecke das östliche Gemeindegebiet (Gewässerfolge: Klafferbach-Rosenbach-Vils-Naab-Donau).

## **4 Geologischer Überblick**

### 4.1 Gebietseinstufung in die Karstgebietseinteilung Fränkische Alb – A bis M - nach CRAMER

Gemäß der bereits 1927 (von Cramer) für die Höhlenregistrierung vorgenommenen Unterteilung der gesamten Frankenalb (Karstgebiete A - M) liegt das Gemeindegebiet vollständig im Karstgebiet A Königstein.

„Das **Karstgebiet A Königstein** stellt als südöstliches Randgebiet der zwischen dem Main und der Einschnürung des Albkörpers auf der Linie Hersbruck-Sulzbach-Rosenberg sich erstreckenden ‘Nördlichen Frankenalb’ den Ostteil der sog. ‘Pegnitzalb’ dar“ [Huber, S. 2].

### 4.2 Gebietseinstufung in die Geologischen Raumeinheiten nach BLU

Gemäß der Einteilung des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ist das Gemeindegebiet zu ca. 20 % dem Geologischen Raum **Nördliche Frankenalb**, zu ca. 70 % dem Geologischen Raum **Mittlere Frankenalb** und zu ca. 10 % dem Geologischen Raum **Oberpfälzer Grundgebirgsvorland** zuzuordnen.

## **5 Gemeindebeschreibung**

Das Gemeindegebiet umfasst eine Gesamtfläche von 45,75 Quadratkilometer und wird von 2701 Bürgern (Stand 31.12.2009) an 36 Orten (Dörfer, Weiler, Einödhöfe) bewohnt (59,0 Einwohner/km<sup>2</sup>)

## **6 Erfassungsstand**

In den Jahren 1989 bis 1999 erfolgte durch den DKN-Katasterführer [Klann] die Aufnahme der in die entsprechenden TK25 aufgezeigten Dolinen.

Zum 31.05.2010 waren im DKN 22 Objekte erfasst.

## **7 Dolinenlage (im oder außerhalb Wald)**

46,03 % des Gemeindegebietes (20,99 km<sup>2</sup>) umfassen Wald.

Von den erfassten 22 Objekten liegen 17 Objekte (77,27 %) im Wald und 5 Objekte (22,73 %) außerhalb von Wald

## **8 Dolinenzustand (ungestört, gestört, verfüllt)**

Von den erfassten 22 Objekten sind 15 Objekte ungestört, 6 Objekte vermutlich unverändert und 1 Objekt verfüllt.

### 8.1 Dolinenzustand in Wäldern

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinde\\_neukirchen.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_neukirchen.pdf)

17 der 22 erfassten Objekte befinden sich in Wäldern, hiervon sind

- 14 Objekte ungestört (82 %) und
- 3 Objekte verändert (18 %).

#### 8.2 Dolinenzustand außerhalb von Wäldern

5 der 22 erfassten Objekte befinden sich außerhalb von Wäldern, hiervon sind

- 1 Objekt ungestört (20 %)
- 3 Objekte gestört (60 %) und
- 1 Objekt verfüllt (20 %).

### 9 Dolinen als/mit Höhlen

Definitionsgemäß (Festlegung für den Dolinenkataster) werden auch Höhlen als Dolinen (Schächte, Deckeneinstürze) im DKN erfasst.

Derzeit sind für die Gemeinde Neukirchen im DKN 4 Höhlen mit den folgenden Höhlenkaternummern des Höhlenkatasters Fränkische Alb erfasst:

A30, A111, A147, A269.

### 10 Dolinendimensionen

1,4 m bis 35 m Länge

#### 10.1 Längenverteilung (Anzahl, Prozentanteil)

- 0 Objekte ohne Längenangaben
- 12 Objekte < 20 m (54,55 %) und alle
- 22 Objekte < 50 m (100,00 %).

#### 10.2 Dolinendurchschnittslänge, Dolinendichte

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Erfasste Dolinen:              | 22  |
| Erfasste Dolinen mit Längen:   | 22 (17 Objekte Wald, 5 Objekte außerhalb Wald)  |
| Gemeindefläche:                | 45,75 km <sup>2</sup> (20,99 km <sup>2</sup> Wald, 24,76 km <sup>2</sup> Sonstige Flächen)    |
| Karstfläche:                   | 41,18 km <sup>2</sup> (da 10 % Oberpfälzer Grundgebirgsvorland)                               |
| Dolinengesamtlänge:            | 343,3 m   |
| Dolinendurchschnittslänge:     | 15,60 m   |
| Dolinendichte Gesamtfläche:    | 0,48 Dolinen/km <sup>2</sup>  |
| Dolinendichte Karstfläche:     | 0,53 Dolinen/km <sup>2</sup>  |
| Dolinendichte Wald:            | 0,81 Dolinen/km <sup>2</sup> (einschließlich Waldflächen Oberpfälzer Grundgebirgsvorland)     |
| Dolinendichte Sonstige Flächen | 0,2 Dolinen/km <sup>2</sup> (einschließlich Sonstige Flächen Oberpfälzer Grundgebirgsvorland) |

### 10.3 Dolinen > 50 m Dolinendurchmesser

Das größte Objekt weist lediglich eine Dolinenlänge von 35 m auf.

### 11 Rezente Dolineneinbrüche

Dem DKN wurden 2 Objekte bekannt

- Einbruch in einer Wiese von 1,5 m x 1,5 m, 0,5 m tief (Objekt wurde wieder verfüllt)
- Einbruch in einer Wiese von 2,5 m x 2,5m, 1,2 m tief (Objekt wurde wieder verfüllt).

### 12 Ponordolinen

Vom Dolinenregistrierer [Klann] wurden bisher 8 Objekte als Ponordolinen gemeldet, diese weisen Dolinendurchmesser von 11 m bis 32 m auf.

### 13 Fundstellen

Fundstellen - [Code-DKN-Literatursammlung]

DOLINENKATASTER NORDBAYERN: - [www.dk-nordbayern.de](http://www.dk-nordbayern.de); [Katasterführung: Klann, E.; Pruppach] - [8.4.01/001]

<http://www.baylink.de/bayern/5/46/872/index.html> (Daten zur Gemeinde Neukirchen bei Sulzbach-Rosenberg)

<http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do> (siehe bei Punkt Geologie/Boden GeoFachdatenatlas Bayerisches Landesamt für Umwelt, Gemeinde Neukirchen im Bodeninformationssystem Bayern)

[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_berichte\\_karstgebiet\\_uebersicht.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_uebersicht.pdf) (Übersicht/Definition Karstgebiete A bis M)

<http://www.neukirchen-bei-sulzbach-rosenberg.de/> (Homepage Gemeinde Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg)

HUBER, F. (1967): Die Höhlen des Karstgebietes A Königstein. - In: Jahresheft Karst- und Höhlenkunde, Heft 8, 2. Band; München - [2.4.03/003]

KLANN, E. (2010): Dolinen der Erfassungsgebiete Nordbayerns : Zusammenfassung Gemeinden im Landkreis Amberg-Sulzbach (Opf.), (Stand 31.05.2010). -

In: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinden\\_zusammenfassungen\\_as.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_as.pdf) )

(es ist beabsichtigt den Bericht jährlich fortzuschreiben)

Ernst Klann  
Pruppach 5  
92275 Hirschbach

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinde\\_neukirchen.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_neukirchen.pdf)